

# A casa di amici



## Lezione

## 2



### Hier lernen Sie:

- › wie Sie sich nach jmds. Befinden erkundigen
- › wie Sie das Alter angeben
- › das Verb *avere*
- › das Verb *stare*
- › das Verb *fare* im Plural
- › die Ich-, Du- und Wir-Formen der regelmäßigen Verben im Präsens
- › der unbestimmte Artikel
- › die Substantive im Plural
- › die Zahlen bis 100
- › der Familienstand



### Dialogo 3

1/10



Carlo (■) ist bei seinem alten Freund Giovanni (●) und seiner Familie eingeladen. Er klingelt an der Tür und ...

- Ciao, Giovanni.
- Carlo! Ciao! Come stai?
- Sto bene, grazie, e tu?
- Benissimo. Ma entra, accomodati. Ma dov'è Giulia? Giulia!
- ▲ Sono qui. Carlo, finalmente! Che piacere! Come va?
- Non c'è male, grazie. E tu? Tutto bene?
- ▲ Sì, grazie.
- E i ragazzi? Stanno bene?
- ▲ Sì, sì, stanno tutti bene per fortuna.
- E nonna Angela?
- ▲ Lei sta benissimo! Ha quasi novant'anni ma è ancora in gamba. Ma ecco che arriva.
- Buongiorno, signora, come sta?
- ◆ Ah, Carlo, buongiorno. Sto bene, grazie. Ma cosa fate qui nell'ingresso? Giovanni, non offri qualcosa da bere a Carlo?
- Ma sì, mamma, ora prendiamo un aperitivo e facciamo un brindisi.
- Hallo, Giovanni.
- Carlo! Hallo! Wie geht es dir?
- Mir geht es gut, danke, und dir?
- Sehr gut. Aber komm' herein, mache es dir bequem. Aber wo ist Giulia? Giulia!
- ▲ Hier bin ich. Carlo, endlich! Was für eine Freude! Wie geht's?
- Nicht schlecht, danke. Und dir? („Und du?“) Alles in Ordnung?
- ▲ Ja, danke.
- Und die Kinder? Geht es ihnen gut?
- ▲ Ja, ja, zum Glück geht es ihnen allen gut.
- Und der Oma Angela?
- ▲ Ihr geht es sehr gut! Sie ist fast neunzig, aber noch fit („auf dem Bein“). Aber da kommt sie schon.
- Guten Tag, Signora, wie geht es Ihnen?
- ◆ Ah, Carlo, guten Tag. Es geht mir gut, danke. Aber was macht ihr hier in der Diele? Giovanni, bietest du Carlo nichts zu trinken an?
- Aber ja, Mamma, wir nehmen jetzt einen Aperitif und stoßen an.

**Come va?** heißt wörtlich „Wie läuft es?“.

Hier bedeutet **ragazzi** „Kinder“.

**qualcosa** = etwas

**fare un brindisi** = anstoßen, einen Toast aussprechen

## E adesso tocca a Lei ...

### Das Verb *stare* im Präsens

1 Jetzt sind Sie dran. Vervollständigen Sie die Sätze mit den folgenden Wörtern.

stanno ♦ sto ♦ sta ♦ sta ♦ stai

- a Klaus \_\_\_\_\_ benissimo.
- b Come \_\_\_\_\_ la mamma?
- c Ciao, Enrica, come \_\_\_\_\_?
- d Io \_\_\_\_\_ bene, grazie, e tu?
- e E i ragazzi come \_\_\_\_\_?

2 Lesen Sie noch einmal den Dialog und vervollständigen Sie die Konjugation des unregelmäßigen Verbs *stare* (sich fühlen, stehen, sich befinden) im Präsens.

io	_____	noi	<u>stiamo</u>
tu	_____	voi	<u>state</u>
lui/lei/Lei	_____	loro	_____

Auf die Frage **Come stai?** (Wie geht es dir?) oder **Come sta?** (Wie geht es Ihnen?) kann man antworten:

*(Sto) bene / molto bene / benissimo.*

(Es geht mir) gut / sehr gut / hervorragend.

*Non c'è male. / Così così.*

Nicht schlecht / soso lala.

*(Sto) male / molto male / malissimo.*

(Es geht mir) schlecht / sehr schlecht.

3 Vervollständigen Sie nun folgende Sätze mit den passenden Formen von *stare*.

- a Ciao, Mario, come \_\_\_\_\_?
- b Buongiorno, signora Rota, come \_\_\_\_\_?
- c E i ragazzi come \_\_\_\_\_?
- d Come \_\_\_\_\_ Angela?
- e E voi come \_\_\_\_\_?
- f Noi \_\_\_\_\_ bene, e voi?

## Lezione 2

1/11



Das Verb **fare** wird auch in vielen Redewendungen verwendet. Einigen davon werden Sie in den nächsten Lektionen begegnen. Notieren Sie sie am besten jedes Mal auf ein Blatt und Sie werden am Ende feststellen, was man alles mit diesem Verb ausdrücken kann.



Vorsicht: Die Personalpronomen in Klammern dienen nur zur Lösung der Übung und sind keine Satzbestandteile.

- 4 Jetzt hören Sie sich die Fragen auf der CD an und beantworten Sie sie nach den Angaben. Im Anschluss an die Antwort hören Sie jeweils die richtige Version zur Kontrolle.
- a Es geht mir gut, danke, und dir?
  - b Nicht schlecht, danke, und Ihnen?
  - c Den Kindern geht es sehr gut.
  - d Angela geht es schlecht.
  - e Uns geht es hervorragend.

### Das Verb *fare*

In der Lektion 1 haben Sie schon das Verb *fare* im Präsens Singular gelernt. Im Dialog finden Sie zwei Pluralformen. Können Sie nun die Tabelle vervollständigen?

<i>io</i>	_____	<i>noi</i>	_____
<i>tu</i>	_____	<i>voi</i>	_____
<i>lui/lei/Lei</i>	_____	<i>loro</i>	<i>fanno</i>

- 5 Vervollständigen Sie nun die Sätze mit der passenden Form von *fare*.
- a Gianni, che lavoro \_\_\_\_\_?
  - b Cosa (voi) \_\_\_\_\_ qui nell'ingresso?
  - c I ragazzi cosa \_\_\_\_\_?
  - d Signor Bianchi, che lavoro \_\_\_\_\_?
  - e Ora (noi) \_\_\_\_\_ un brindisi.
  - f Mio marito \_\_\_\_\_ l'insegnante.

### Ich-, Du- und Wir-Form der regelmäßigen Verben im Präsens

Im Dialog finden Sie zwei Verben, *prendere* (nehmen) und *offrire* (anbieten), die zur zweiten (-*ere*) bzw. dritten Konjugation (-*ire*) gehören. Sie haben vielleicht gemerkt, dass die verwendeten Formen sich von den Formen der ersten Konjugation nicht unterscheiden. Bei allen Verben endet im Präsens die Ich-Form auf -*o*, die Du-Form auf -*i* und die Wir-Form auf -*iamo*. Dies ist auch bei den unregelmäßigen Verben der Fall (z. B. *sto*, *stai*, *stiamo*).



6 Setzen Sie die passende Form des angegebenen Verbs ein.

- a (Tu – prendere) \_\_\_\_\_ un cocktail?
- b (Noi – parlare) \_\_\_\_\_ bene l'italiano.
- c Io (lavorare) \_\_\_\_\_ a Roma.
- d Ora (noi – prendere) \_\_\_\_\_ un aperitivo.
- e (Noi – offrire) \_\_\_\_\_ a Karl qualcosa da bere!
- f Tu (abitare) \_\_\_\_\_ a Monaco?

## Die Aussprache

7 Hören Sie sich folgende Wörter an und sprechen Sie sie nach. Achten Sie dabei auf die Schreibweise der Wörter.

Gianni, Giulia, buongiorno, in gamba, Angela, spaghetti, questo, qui, quasi, qualcosa

### Wichtige Ausspracheregeln:

**g** vor *e/i* wird wie [dsch] in „Gin“ oder „Dschungel“ ausgesprochen;  
**g** vor *i + a/o/u* wird ebenfalls wie [dsch] ausgesprochen (das *i* bleibt stumm);  
**g** vor *a/o/u* wird wie [g] in „gut“ ausgesprochen;  
**g** vor *h + e/i* wird ebenfalls wie [g] in „gehen“ ausgesprochen;  
**qu** wird wie [ku] in „Kultur“ ausgesprochen. Das *u* behält seinen Laut.

8 Das **h** ist immer stumm. Hören Sie sich folgende Wörter an und sprechen Sie sie nach. Achten Sie auf die Schreibweise der Wörter.

hotel, hobby, hockey, hamburger, hostess, ha

9 Hören Sie sich an, wie die Buchstaben des Alphabets ausgesprochen werden, und wiederholen Sie sie dann laut.

a ( <i>a</i> )	g ( <i>gi</i> )	o ( <i>o</i> )	u ( <i>u</i> )
b ( <i>bi</i> )	h ( <i>acca</i> )	p ( <i>pi</i> )	v ( <i>vi / vu</i> )
c ( <i>ci</i> )	i ( <i>i</i> )	q ( <i>cu</i> )	z ( <i>zeta</i> )
d ( <i>di</i> )	l ( <i>elle</i> )	r ( <i>erre</i> )	
e ( <i>e</i> )	m ( <i>emme</i> )	s ( <i>esse</i> )	
f ( <i>effe</i> )	n ( <i>enne</i> )	t ( <i>ti</i> )	

Einige Buchstaben kommen nur in Fremdwörtern oder Eigennamen vor:

j (*i lunga*), k (*cappa*), w (*doppia vu*), x (*ics*), y (*ipsilon / i greca*).

1/12



1/13



Gerade weil das **h** keinen Laut hat, gibt es im Italienischen die Redewendungen **non valere un'acca** (wörtlich: „kein h wert sein“) im Sinne von „keinen Pfifferling wert sein“ und **non capire un'acca** im Sinne von „gar nichts verstehen“.

1/14





### Dialogo 4

1/15



Carlo (■) unterhält sich mit Nonna Angela (◆).

- ◆ E allora, Carlo, come va? Hai molto lavoro?
- Io non lavoro più, signora. Sono in pensione.
- ◆ Sei in pensione? Davvero? Ma, scusa, quanti anni hai?
- Ho sessant'anni, anzi quasi sessantuno.
- ◆ Sembri più giovane. E sei sposato, vero?
- Sì, certo, da trent'anni.
- ◆ E avete figli?
- Sì, abbiamo tre figli, due figlie e un figlio.
- ◆ E sono sposati?
- Una figlia è sposata, l'altra è divorziata. Mio figlio è ancora studente, non è sposato ma ha una ragazza.
- ◆ E hai già nipoti?
- Sì, mia figlia ha una bambina di tre anni. Ho qui una foto. Ecco, questa è Natascia, mia nipote, con un altro bambino.
- ◆ Complimenti! Una bella bambina. E dove abita?
- Ma quante domande fai, mamma! Adesso mangiamo, il pranzo è pronto.
- ◆ Also, Carlo, wie geht's? Hast du viel Arbeit?
- Ich arbeite nicht mehr, Signora. Ich bin in Rente.
- ◆ Du bist in Rente? Wirklich? Aber entschuldige, wie alt bist du?
- Ich bin sechzig, beziehungsweise fast einundsechzig.
- ◆ Du siehst jünger aus. Und du bist verheiratet, nicht wahr?
- Ja, sicher, seit dreißig Jahren.
- ◆ Und habt ihr Kinder?
- Ja, wir haben drei Kinder, zwei Töchter und einen Sohn.
- ◆ Und sind sie verheiratet?
- Eine Tochter ist verheiratet, die andere ist geschieden. Mein Sohn ist noch Student, er ist nicht verheiratet, aber er hat eine Freundin.
- ◆ Und hast du schon Enkelkinder?
- Ja, meine Tochter hat ein dreijähriges Mädchen. Hier habe ich ein Foto. Hier, das ist Natascia, meine Enkelin, mit einem anderen Kind.
- ◆ Gratuliere! Ein schönes Mädchen. Und wo wohnt es?
- Du stellst aber viele Fragen, Mamma! Jetzt essen wir, das Mittagessen ist fertig.

! **Figli** heißt „Söhne“, hier bedeutet es aber „Kinder“. Wenn man eine allgemeine Frage stellt, verwendet man immer die männliche Form (hier: **figli**)!

**avere un ragazzo / una ragazza** = eine/n Freund/in haben  
**Foto** ist die Abkürzung von **fotografia**.  
 Das Wort **nipote** kann männlich oder weiblich sein.

## E adesso tocca a Lei ...

**10** Hören Sie sich den Dialog noch einmal an. Übernehmen Sie dann die Rolle von Karl und beantworten Sie die Fragen, die Ihnen Nonna Angela stellt.

- a Che lavoro fai? \_\_\_\_\_
- b Quanti anni hai? \_\_\_\_\_
- c Sei sposato? \_\_\_\_\_
- d Hai figli? \_\_\_\_\_
- e Sono sposati? \_\_\_\_\_
- f Hai nipoti? \_\_\_\_\_

### Der Familienstand

*Sono sposato / sposata.*

Ich bin verheiratet.

*Sono separato / separata.*

Ich lebe getrennt.

*Sono divorziato / divorziata.*

Ich bin geschieden.

*Sono vedovo / vedova.*

Ich bin verwitwet.

*Non sono sposato. / Sono celibe.*

Ich bin ledig (Mann).

*Non sono sposata. / Sono nubile.*

Ich bin ledig (Frau).

*Ho un ragazzo / un compagno.*

Ich habe einen Freund / einen  
Lebensgefährten.

*Ho una ragazza / una compagna.*

Ich habe eine Freundin / eine  
Lebensgefährtin.

**11** Jetzt stellen Sie sich vor.

*Io sono ...*

*Sono di ...*

*Abito a ...*

*Sono ... (Beruf).*

*Sono / Non sono ... (Familienstand).*

*Ho ... figli. / Non ho figli.*

**12** Hören Sie sich noch einmal den Dialog an und vervollständigen Sie die Konjugation des unregelmäßigen Verbs ***avere*** (haben) im Präsens.

<i>io</i>	_____	<i>noi</i>	_____
<i>tu</i>	_____	<i>voi</i>	_____
<i>lui/lei/Lei</i>	_____	<i>loro</i>	<i>hanno</i>

### Nach dem Alter fragen und darauf antworten

Um nach dem **Alter** zu fragen sagt man:

***Quanti anni hai?***

Wie alt bist du?

***Quanti anni ha?***

Wie alt sind Sie?

Darauf antwortet man:

***Ho*** + Grundzahl + ***anni***.

Ich bin ... Jahre alt.

### Der unbestimmte Artikel

Der unbestimmte Artikel entspricht den deutschen Artikeln „ein, eine“:

***un*** vor männlichen Substantiven, die mit einem Konsonanten oder mit einem Vokal beginnen, z. B. *un amico, un figlio*;

***uno*** vor männlichen Substantiven, die mit *z* oder *s* + Konsonant beginnen, z. B. *uno studente, uno studio*;

***una*** vor weiblichen Substantiven, die mit einem Konsonanten beginnen, z. B. *una figlia, una ragazza*;

***un'*** vor weiblichen Substantiven, die mit einem Vokal beginnen, z. B. *un'amica, un'idea*.

***l'idea*** = Idee

### Substantive im Plural

- Substantive mit Endung auf **-o** (in der Regel männlich) bilden den Plural auf **-i**, z. B. *ragazzo – ragazzi, anno – anni*.
- Substantive mit Endung auf **-a** (in der Regel weiblich) bilden den Plural auf **-e**, z. B. *ragazza – ragazze, signora – signore*.
- Substantive mit Endung auf **-e** (sowohl männlich als auch weiblich) bilden den Plural auf **-i**, z. B. *insegnante – insegnanti, madre – madri*.

***la madre*** = Mutter



**13** Ergänzen Sie folgende Wörter mit dem unbestimmten Artikel und setzen Sie sie dann in die Pluralform.

_____ pensionato	→ due _____
_____ ingegnere	→ due _____
_____ bambino	→ due _____
_____ madre	→ due _____
_____ lavoro	→ due _____
_____ figlio	→ due _____
_____ figlia	→ due _____
_____ studente	→ due _____
_____ anno	→ due _____

**l'ingegnere** (m) =  
Ingenieur/in  
**il bambino** = Kind,  
Junge

### Die Zahlen von 11 bis 100

11 undici	21 ventuno	40 quaranta
12 dodici	22 ventidue	50 cinquanta
13 tredici	23 ventitré	60 sessanta
14 quattordici	24 ventiquattro	70 settanta
15 quindici	25 venticinque	80 ottanta
16 sedici	26 ventisei	90 novanta
17 diciassette	27 ventisette	100 cento
18 diciotto	28 ventotto	
19 diciannove	29 ventinove	
20 venti	30 trenta	

1/16



### Die Aussprache

**14** Hören Sie sich folgende Wörter an und sprechen Sie sie nach. Achten Sie dabei auf die Schreibweise der Wörter.

sposato, studente, sembri, cosa, sessanta, quasi, siete, scusa, tedeschi, Natascia, lasciare

1/17



**lasciare** = lassen,  
verlassen

#### Wichtige Ausspracheregeln:

s am Wortbeginn, vor einem Konsonanten und als Doppelkonsonant ss wird stimmlos ausgesprochen, wie [s] in „Kuss“;  
s zwischen Vokalen wird stimmhaft ausgesprochen, wie [z] in „Sommer“;  
s vor c + e/i wird wie [sch] in „Scherz“ ausgesprochen;  
s vor c + h + e/i wird wie [sk] in „Skizze“ ausgesprochen;  
s vor c + a/o/u wird wie [sk] in „Skat“ ausgesprochen;  
s vor c + i + a/o/u wird wie [sch] in „Schau“ ausgesprochen.



Vokabeln kann man leichter lernen, wenn man damit kurze, einfache Sätze bildet.

<b>Come stai?</b>	Wie geht es dir?
<b>Come sta?</b>	Wie geht es Ihnen?
<b>Come va?</b>	Wie geht's?
<b>Bene.</b>	Gut.
<b>Benissimo.</b>	Sehr gut / Hervorragend.
<b>Non c'è male.</b>	Nicht schlecht.
<b>Tutto bene?</b>	Alles in Ordnung? Alles klar?
<b>Entra!</b>	Komm' herein!
<b>Accomodati!</b>	Mache es dir bequem.
<b>Sono qui.</b>	Ich bin hier.
<b>Che piacere!</b>	Was für eine Freude! Ich freue mich!
<b>per fortuna</b>	zum Glück
<b>ecco</b>	hier, da
<b>nell'ingresso</b>	in der Diele
<b>qualcosa da bere</b>	etwas zu trinken
<b>Davvero?</b>	Wirklich?
<b>Quanti anni hai?</b>	Wie alt bist du?
<b>Quanti anni ha?</b>	Wie alt sind Sie?
<b>Sembri più giovane.</b>	Du siehst jünger aus.
<b>Quante domande fai!</b>	Du stellst aber viele Fragen!
<b>Il pranzo è pronto.</b>	Das Mittagessen ist fertig.
<b>la nonna</b>	die Oma
<b>la mamma</b>	die Mama
<b>il ragazzo</b>	der Junge, der Freund
<b>la ragazza</b>	das Mädchen, die Freundin
<b>tutto / tutti</b>	alles / alle
<b>certo</b>	gewiss, sicher
<b>giovane</b>	jung
<b>sposato / divorziato</b>	verheiratet / geschieden
<b>lo studente</b>	der Student
<b>il figlio / la figlia</b>	der Sohn / die Tochter
<b>il/la nipote</b>	der Enkel / die Enkelin
<b>la bambina</b>	das kleine Mädchen
<b>la foto(grafia)</b>	das Foto
<b>essere in gamba</b>	fit sein
<b>fare un brindisi</b>	anstoßen
<b>arrivare</b>	ankommen
<b>offrire</b>	anbieten
<b>prendere</b>	nehmen
<b>sembrare</b>	aussehen, scheinen
<b>mangiare</b>	essen
<b>entrare</b>	eintreten, hereinkommen



## Gente e cultura

### Freundschaften und Einladungen

*Chi trova un amico trova un tesoro* („Wer einen Freund findet, der findet einen Schatz“): So lautet ein bekanntes italienisches Sprichwort. In der Tat hat Freundschaft in Italien einen hohen Stellenwert: Freunde werden oft nach Hause zum Essen eingeladen und in die Familie herzlich aufgenommen. Der Gast steht dann im Mittelpunkt, die ganze Familie kümmert sich um ihn, ihm wird immer nur das Beste vom Besten angeboten, für ihn werden üppige Mahlzeiten mit mehreren Gängen zubereitet. Manchmal kann so eine Mahlzeit etwas länger dauern, bis zu einigen Stunden. Man freut sich, wenn der Gast sein Interesse für die Familie zeigt und Komplimente für die schönen Kinder, die elegante Wohnung, das gute Essen und so weiter macht.

Wenn Sie zu einer italienischen Familie eingeladen werden, brauchen Sie nicht überpünktlich zu sein: Eine Verspätung von 15 bis 20 Minuten wird als normal angesehen. Ein Mitbringsel wird immer erwartet, vielleicht Blumen für die Dame des Hauses, Süßigkeiten oder etwas Typisches aus der eigenen Heimat.

Sollten Sie Blumen mitbringen, wählen Sie am besten einen bunten Strauß – so vermeiden Sie ungewollte Botschaften. Rote Rosen bedeuten nämlich „Liebe“, gelbe Blumen „Neid“, weiße Blumen „Reinheit“ (sie werden normalerweise bei Hochzeit und Kommunion verschenkt) usw. Bringen Sie auf keinen Fall Chrysanthemen mit: Diese Blume gilt in Italien nur als „Friedhofsblume“. Achten Sie im Übrigen auch darauf, dass der Strauß aus einer ungeraden Zahl von Blumen zusammengestellt ist: Auch in Italien sind manche Menschen nicht frei von Aberglauben.

**la sera** = Abend  
**la notte** = Nacht

**15** Setzen Sie die richtigen Formen von *essere* oder *avere* ein.

- a Mio figlio non \_\_\_\_\_ sposato ma \_\_\_\_\_ una ragazza.
- b Roberto \_\_\_\_\_ giovane, \_\_\_\_\_ diciotto anni.
- c Giulia e Gianni \_\_\_\_\_ figli?
- d Quanti anni \_\_\_\_\_ mamma Angela?
- e Di dove \_\_\_\_\_, Karl?
- f Mia figlia \_\_\_\_\_ una bambina.

**16** Setzen Sie den unbestimmten Artikel vor folgende Wörter.

- |                 |                |              |
|-----------------|----------------|--------------|
| _____ signore   | _____ medico   | _____ giorno |
| _____ casalinga | _____ studente | _____ anno   |
| _____ nonna     | _____ italiana | _____ notte  |
| _____ lavoro    | _____ signora  | _____ nipote |
| _____ aperitivo | _____ sera     | _____ figlio |

**17** Setzen Sie folgende Sätze in den Plural.

- a Gianni ha un figlio. → Gianni e Giulia \_\_\_\_\_ due \_\_\_\_\_.
- b Io studio l'italiano da un anno. → Noi \_\_\_\_\_ l'italiano da due \_\_\_\_\_.
- c (Tu) hai una bambina. → Voi \_\_\_\_\_ due \_\_\_\_\_.
- d (Io) ho una fotografia. → Noi \_\_\_\_\_ molte \_\_\_\_\_.
- e Sandro è impiegato. → Carlo e Sandro \_\_\_\_\_.
- f (Tu) sei ingegnere? → (Voi) \_\_\_\_\_ ?

**18** Lesen Sie die folgenden Wörter. Kontrollieren Sie dann Ihre Aussprache, indem Sie sie mit der Aufnahme auf der CD vergleichen.

cosa, quasi, giovane, questo, rosso, studente, Natascia, tedeschi, scena, commesso, sembrare, spaghetti, Giuseppe, scusa, sessantuno, qui, rosa, sole

**19** Zum Schluss hören Sie sich die Anweisungen auf der CD an und nehmen Sie an einer kleinen Unterhaltung teil.

1/18



**rosso** = rot  
**la scena** = Szene  
**il commesso** =  
Ladenverkäufer  
**il sole** = Sonne

1/19

